

EndoRescue | Kit 4601



Zum Entfernen von frakturierten Instrumenten.

Die Fraktur eines Instrumentes im Rahmen einer endodontischen Behandlung stellt nicht nur einen enormen Stress für den Behandler dar, sondern bedeutet für den Patienten auch ein erhöhtes Risiko von postendodontischen Komplikationen. Das Entfernen solcher frakturierten Fragmente gestaltet sich oft schwierig und ist nicht planbar.

Das Endo Rescue Set bietet eine einfache und systematische Lösung für den Zugang zum Wurzelkanal und für das Entfernen der frakturierten Instrumente (rotierende NiTi-Instrumente). Da einer der Hauptgründe für Instrumentenfrakturen eine schlechte oder unzureichende Präparation des Zugangs oder der Zugangskavität ist, ist der erste Schritt die korrekte und präzise Neupräparation derselben unter Verwendung von herkömmlichen Instrumenten:

- Es empfiehlt sich ein Endoboherer mit nicht schneidender Spitze in Gr. XXL (um eine bessere Sicht zu ermöglichen).

Nachdem der Wurzelkanaleingang wieder aufgefunden und der Zugang bis zum Kopf des Fragmentes geschaffen wurde, erlauben 2 spezielle Instrumente, eine bislang komplizierte Aktion zu vereinfachen:

- Der Zeigerbohrer legt die letzten Millimeter frei und ermöglicht so den Zugang zum Fragment.
- Der extrem feine Trepanbohrer wird dann auf das Fragment gesetzt und erreicht im rotierenden Einsatz eine Verklebung des Fragmentes.

Mit diesem Set steht dem Zahnarzt nun ein Notfallinstrumentenset zur Verfügung, das leicht zu handhaben ist und einen sofortigen Einsatz ermöglicht.

Behandlungsablauf:

1. Ausgangssituation. Fragment eines frak-
turierten Instrumentes in einer mesialen
Wurzel.

2. Neupräparation der Zugangskavität.
H269GK.315.016 $\text{opt. } 100.000 \text{ min}^{-1}$

3. Die koronale Krümmung wird unter axia-
len Bewegungen entfernt, um einen direk-
ten Zugang zum Fragment zu ermöglichen.
G180A.204.110 $\text{opt. } 800 \text{ min}^{-1}$

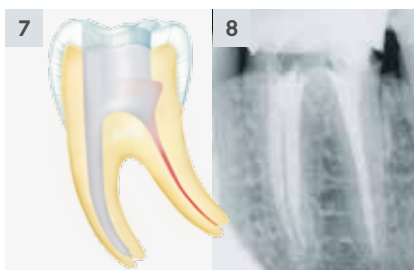
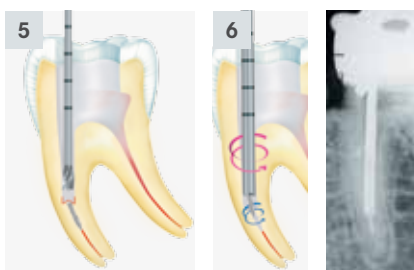
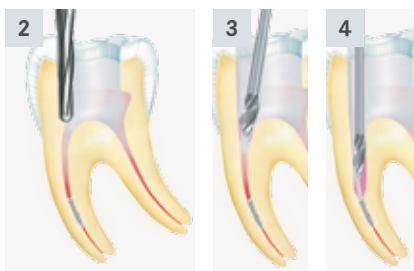
4. Präparation des Zugangs bis zum
Fragment.
G180.204.090 $\text{opt. } 800 \text{ min}^{-1}$

5. Freilegen der Frakturstelle durch Umboh-
ren des Fragmentes.
RKP.204.090 $\text{opt. } 300 \text{ min}^{-1}$

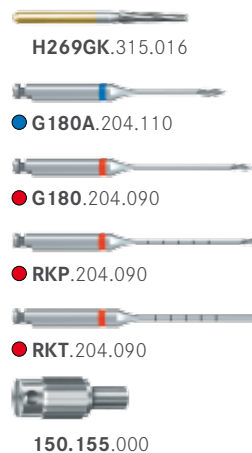
6. Umschließung des Fragmentes.
Rotation gegen den Uhrzeigersinn.
Entnahme des Fragmentes, welches durch
die Dentinrückstände im Trepanbohrer fest-
klemmt.
RKT.204.090 $\text{opt. } 300 \text{ min}^{-1}$

7. Das letzte Drittel kann nun korrekt
präpariert werden.

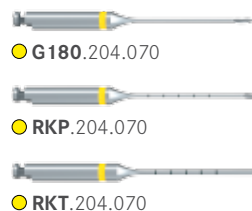
8. Abgeschlossene Behandlung nach
Füllung.



Endo Rescue Kit 4601



Auch in Größe 070 erhältlich:



Auch in Größe 110 erhältlich:

